

Medienmitteilung

**Bronze für das Team Robofactory an Robotik-Olympiade in Dänemark.
Drei Schweizer Teams nahmen am Freundschaftsturnier der World Robot Olympiad in Dänemark teil. Mit ihren Legorobotern schafften sie es in ihrer jeweiligen Alterskategorie auf den 3., 10. und 12. Platz.**

Im Juni 2019 hatten sich drei Teams am Schweizer Final (davon zwei aus dem Kanton Aargau) für das Friendship Invitational Tournament der World Robot Olympiad qualifiziert. Der Wettbewerb fand vom 1. bis am 4. August in Aarhus, Dänemark statt. Über 100 Teams aus 33 Ländern reisten an. Die acht Schweizer Kinder und Jugendlichen wurden mit einer Bronzemedaille und einem guten 10. und 12. Platz ausgezeichnet:

- **3. Platz von 28 (Junior, 13-15 Jahre): Team Robofactory** mit Jesse Born, Julian von Hoff und Mika Schlup (Bez. Schinznach, Bez. Wettingen, KSRB Niederrohrdorf, AG)
- **10. Platz von 42 (Elementary, 8-12 Jahre): Team Robofactory KiDZ**, Benjamin Hausherr, Miriam Hausherr und Nina Born (Primarschule Dohlenzelg, Windisch, Primarschule Veltheim, AG)
- **12. Platz von 23 (Senior, 16-19 Jahre): Team 4f6265790d0a** mit Matteo Dietz und Raphael Caixeta (Kantonsschule Zürcher Oberland, ZH)

Roboter bauen und programmieren rund ums Thema Stadt der Zukunft

Der Aargauer Schüler Jesse Born freut sich über die Bronzemedaille seines Teams: "Es ist eine tolle Belohnung für ein halbes Jahr intensive Arbeit!" Seit Januar 2019 haben die Schüler an ihren Robotern getüftelt: Mit Legos, Elektromotoren, Sensoren und Rädern bauten sie kleine Maschinen, die bestimmte Aufgaben zum Thema "Stadt der Zukunft" lösen mussten. Gesteuert werden die Roboter über ein selbstprogrammiertes Programm. Am Wettbewerbstag musste der Roboter ohne Anleitung zusammengebaut werden, danach gab es drei Durchgänge am Wettbewerbstisch, mit Umbau- und Verbesserungsphasen. Hinzu kam ein weiterer Wettbewerbstag mit völlig neuen Aufgaben: Der Roboter musste vor Ort neu programmiert und gebaut werden. Das Team Robofactory zeigte dabei sein ganzes Können und erreichte die maximale Punktezahl. Nach Russland und Korea platzierte sich mit Robofactory die Schweiz auf dem sensationellen 3. Platz!

Teamfähigkeit fördern und Interesse für Technik stärken

Der Roboter-Wettbewerb will spielerisch die Freude an Technik und Informatik vermitteln. Eine weitere wichtige Kompetenz, die gefördert wird, ist die Teamfähigkeit. "Die Kinder lernen, eine Aufgabe in Teilschritte zu zerlegen und diese auf die Teammitglieder mit ihren unterschiedlichen Stärken zu verteilen", erklärt Michael Hausherr, Coach des Elementary Teams. Teamgeist beweisen dürfen zehn weitere Schweizer Schülerinnen und Schüler in drei Monaten: Sie haben sich für das grosse Finale der World Robot Olympiad qualifiziert, das vom 8.-10. November 2019 in Győr, Ungarn stattfindet. Dort treffen sie auf technikbegeisterte Kinder und Jugendliche aus über 60 Ländern.

Aktuelles

Wer das Team Robofactory live sehen möchte, kann dies anlässlich der SCHEGA19 (Schenkenberger Gewerbeausstellung 6. bis 8. September 2019, www.schega.ch) gerne tun – herzlich willkommen!

Weitere Infos www.robofactory.ch oder www.worldrobotolympiad.ch